



<https://biz.li/3614>

LEICHTATHLETIK: GROSS IN FORM - LUCA WILLIG UND MAXIMILIAN HAAS

Veröffentlicht am 26.06.2023 um 16:20 von Redaktion LeineBlitz

Bei Landesmeisterschaften der U16 Jugend im Vier-, Sieben- und Neun-Kampf in Sarstedt zeigen sich Luca Willig und Maximilian Haas in Bestform, treten mit Medaillen den Heimweg an.. Nicht einmal der Starkregen Ende letzter Woche konnte die Leichtathletikabteilung des TKJ Sarstedts davon abhalten am gesamten Wochenende die Landesmeisterschaften der U16 Jugend im Vier-, Sieben- und Neun-Kampf auszurichten. Der Platz war inzwischen trockengelegt und die Bahn wieder gesäubert worden. Aus ganz Niedersachsen und Bremen kamen etwa 100 Athletinnen und Athleten, die auf der Sarstedter Sportanlage ihre Mehrkämpfe bestreiten wollten. Unter vielen Auflagen des Leichtathletikverbandes Niedersachsens und mit etwa 60 Helferinnen und Helfer, die pro Wettkampftag im Einsatz waren, war es der Leichtathletikabteilung des TKJ Sarstedts in hervorragender Weise gelungen diese



Luca Willig (links im Bild) aus dem TKJ Sarstedt präsentiert sich in der Altersklasse M15 bei seinem Neunkampf in Topform, zeigt an beiden Wettkampftagen sein vielseitiges Können.,

Großveranstaltung auf die Beine zu stellen. Sarstedts Bürgermeisterin Heike Brennecke machte sich ein eigenes Bild von diesen Landesmeisterschaften und überreichte zum Abschluss des ersten Wettkampftages die Urkunden und Präsente an die besten Vierkämpferinnen und Vierkämpfer des Landes. Ihre Daumen und die der Sarstedter wurden vor allem für den Mehrkämpfer Luca Willig gedrückt. Er präsentierte sich in der Altersklasse M15 bei seinem Neunkampf in Topform und zeigte sein vielseitiges Können an beiden Wettkampftagen. In sechs der neun anspruchsvollen Disziplinen konnte Luca Willig neue Bestleistungen erzielen und sorgte so für eine sehr hohe Gesamtpunktzahl von 4425 Punkten. Damit verbesserte er sogar den sieben Jahre alten Vereinsrekord um gut 200 Punkte. Zu Wettkampfbeginn hatte man dieses sensationelle Ergebnis noch nicht absehen können, denn ausgerechnet in der Lieblingsdisziplin, dem Kugelstoßen gleich zu Beginn des Wettkampfes, wollte die Kugel nicht über zehn Meter gestoßen werden. Doch durch eine neue Besthöhe von 1,56 Metern im Hochsprung sowie die Bestzeit im 100-Meter-Sprint (13,26 Sekunden) und einen soliden Weitsprungwettkampf beendete Luca Willig den Vierkampf mit 1920 Punkten auf Platz vier im Bezirk Hannover. Die fünf folgenden Disziplinen des zweiten Wettkampftages liefen zur großen Zufriedenheit des TKJ-Athleten und seinem Trainer Matthias Harmening: 32,43 Meter im Diskuswerfen, 13,35 Sekunden im 80-Meter-Hürdensprint und 2,60 Meter beim Stabhochsprung waren allesamt neue Bestleistungen. Da tut das Nichterreichen einer neuen Bestleistung im Speerwurf (32,43 Meter) der Tagesbilanz keinen Abbruch. Das große Finale, der abschließende 1000-Meterlauf, wurde zum wahren Leichtathletikkrimi: Luca Willig lag in etwa gleichauf mit dem bis dahin Zweitplatzierten Konkurrenten. Bei etwa 30 Grad und Sonne pur und nach bereits acht Disziplinen in den Knochen waren die anstehenden 1000 Meter wahrlich kein Geschenk. Doch der Sarstedter, lautstark angefeuert von der TKJ-Leichtathletikabteilung, kämpfte vom Start bis zum Ziel um jede Sekunde. Immer wieder versuchte er im direkten Duell um Platz zwei an die Spitze zu kommen und kam in sehr schnellen 3:08,58 Minuten und Bestzeit ins Ziel. Luca Willig ist damit in Niedersachsen der zweitbeste Neunkämpfer seines Jahrgangs geworden und Dritter bei der Landesmeisterschaftswertung. Grund zum Jubeln hatte auch Maximilian Haas, der nachdem er schon den zweiten Tag in Folge ununterbrochen als Helfer im Einsatz war, zum Abschluss des sportlichen Wochenendes bei den zusätzlich ausgetragenen 5000-Meter-Landesmeisterschaften mitlief. In einer tollen erreichte Maximilian Haas als neuer Landesmeister der U20 in 19;27,72 Minuten nach 12,5 Runden das Ziel. Bei den Senioren gingen Gerhard Rischmüller (M75) und Bernward

Schuck (M70) an den Start. Gerhard Rischmüller musste verletzungsbedingt seinen Lauf abbrechen und feuerte dann seinen Teamkollegen Bernward Schuck weiter an, der mit der Bronzemedaille (23;35,52 Minuten) auf Landesebene am Ende belohnt wurde. Ein anstrengendes, aber auch sehr zufriedenstellendes Wochenende aus Sicht der TKJ Leichtathletikabteilung liegt hinter allen beteiligten. Ein großer Dank aller Beteiligten gilt den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die von der Gerätekontrolle, über Kampfrichtermessungen bis hin zum Kuchen backen und Verkaufen das ganze Wochenende im Einsatz waren und diese Landesmeisterschaften zu einem sehr gut organisiert und durchgeführtem Event gemacht haben.